

#hütedichvorkatzen  
#atmen  
#lebensraum

# FISCHS TRAUM (DSE)

Marcello Chiarenza, Raffaella Meregalli, Patrick Lynch // 3+



j	u	l
a	b	ü
w	h	v



MATERIALMAPPE

LANDESB\_HNE

## Liebe Pädagoginnen und Pädagogen!



Die Geschichte vom Fisch, der vom Kater um sein Goldfischglas gebracht und damit in eine für ihn seltsame neue Umgebung katapultiert wird, lädt Kinder und Erwachsene dazu ein, die Welt zu befragen und in ein neues, poetisches Licht zu rücken. Neugierig geht der Fisch auf Entdeckungsreise und stößt dabei auf die einfachen und doch bedeutsamen Fragen: Wo bin ich Zuhause? Was brauche ich zum Leben? Wo fühle ich mich geborgen? Wie begegne ich der Welt um mich herum mit all ihren Zaubern und Unglaublichkeiten?

Zum Vor- oder Nachbereiten der Vorstellung haben wir euch hier Spiel- und Bastelideen zum Stück zusammengestellt. Wenn ihr weitere Fragen habt, stehen wir euch mit Rat und Tat jederzeit gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße,

Stefanie Kaufmann

Dramaturgin und Theaterpädagogin Julabü  
Tel. 04421.9401-34  
[stefanie.kaufmann@landesbuehne-nord.de](mailto:stefanie.kaufmann@landesbuehne-nord.de)

## **INHALTSVERZEICHNIS**

<b>DAS STÜCK</b>	<b>3</b>
<b>VOR DEM THEATERBESUCH</b>	<b>4</b>
<b>DER THEATERBESUCH</b>	<b>4</b>
<b>SPIELERISCHE IMPULSE RUND UM STÜCK UND AUFFÜHRUNG</b>	<b>5</b>
<b>AUS DEM TEXTBUCH</b>	<b>11</b>
<b>INFORMATIONEN ZUM DARSTELLER UND DER REGIESSEURIN</b>	<b>12</b>
<b>BUCHUNGSIONFORMATIONEN UND KONTAKTE</b>	<b>13</b>

## DAS STÜCK

### FISCHS TRAUM (Deutschsprachige Erstaufführung)

Vom Kollektiv Lyngo Theatre, aus dem Englischen von Lewe Paul

3+

*„Ist das Meer sehr weit von hier? Welchen Weg müsste ich gehen...“*

Ein kleiner Fisch lebt in einem Goldfischglas. Eines Tages beschließt der Kater, ihn zum Frühstück zu verspeisen, dabei zerbricht er das Glas. Der Fisch entkommt und findet sich eine neue Welt wieder, die voll von Luft ist und von komischen Gestalten wie dem Staubsaugerfisch bevölkert wird.



Viele Fragen werden aufgeworfen, die nach einer Antwort verlangen. Im interaktiven Spiel mit dem Publikum wird die Welt der Kinder auf höchst vergnügliche Weise auseinandergenommen und neu zusammengesetzt.

„Fischs Traum“ wurde nach der italienischen Aufführung „Der Fisch im Glas“ (Pesciolino nel bicchiere) entwickelt, die von Marcello Chiarenza stammt. Die Regisseurin Raffaella Meregalli und der Schauspieler Patrick Lynch adaptierten sie für die englische Bühne (The Fish's Wishes).

An der Julabü ist FISCHS TRAUM als deutschsprachige Erstaufführung in der Regie von Lisa van Buren zu sehen.

**Premiere:** Sonntag, 30. Oktober 2022 / 15.00 Uhr / TheOs – Theater im Oceanis

FISCH	Jonathan Steinbiß
Regie, Bühne & Kostüm	Lisa van Buren
Dramaturgie	Stefanie Kaufmann
Inspizienz	Birgit Stuckenbrok, Holger Gruschwitz, Lukas Rasche

Spieldauer: ca. 35 Minuten / keine Pause

## VOR DEM THEATERBESUCH

Für viele Kinder ist es wahrscheinlich das erste Mal, dass sie Theater erleben. Egal ob in einem Theaterraum oder bei euch in der Kita. Es ist sinnvoll, sie darauf ein wenig vorzubereiten.



Zum Einstieg helfen ein paar Fragen, um herauszubekommen, was die Kinder schon vom Theater wissen. Ihr könnt den Titel des Stücks auch gut für eine Einstimmung nutzen:

- Worum geht es in dem Stück, wenn ihr euch den Titel anhört?
- Wer spielt da alles?
- Wo spielt die Geschichte?

Wenn es eins gibt könnt ihr auch das Stückplakat nutzen, um mit den Kindern vorab ein paar der Fragen zu besprechen.

## DER THEATERBESUCH

Hier noch ein paar nützliche Hinweise für euch und die Kinder:

- Lachen, klatschen, weinen, mitsingen oder mitsprechen ist erwünscht, solange es die anderen Zuschauer\*innen nicht zu sehr ablenkt. Bitte habt als Betreuer\*innen ein Auge darauf.
- Vor dem Theaterstück auf Toilette gehen, ist immer super.
- Während der Vorstellung aufstehen ist in Ordnung, wenn man zu begeistert ist, um sitzen zu bleiben oder zur Betreuer\*in oder auf Toilette gehen möchte (falls man das vorher vergessen hat oder es gerade viel zu spannend ist).
- Bitte nicht auf oder hinter die „Bühne“ gehen oder ziellos im Raum herumlaufen.
- Wenn sich ein Kind unwohl fühlt oder Angst hat, bringt es lieber hinaus. Sonst wird es den Theaterbesuch immer als unangenehm in Erinnerung behalten.
- Essen und Trinken im Zuschauerraum lenkt die Darsteller\*innen und vor allem die anderen Kinder ab.

**Wir wünschen euch und den Kindern eine schöne Vorstellung und ein paar unvergessliche Theatermomente!**

## **SPIELERISCHE IMPULSE RUND UM STÜCK UND AUFFÜHRUNG**

Im Folgenden haben wir euch ein paar Ideen für die reaktive, spielerische Beschäftigung mit dem Thema oder der Geschichte des Stückes und der Aufführung zusammengestellt. Viel Spaß beim Kreativwerden und Ausprobieren.



### **Meine Lieblings-Spielmomente**

Sammelt mit den Kindern nach dem Stück alles woran sie sich erinnern. Spielt – wenn ihr Lust habt – kleine Momente des Stückes nach oder lasst sie euch ganz beschreiben. Fragt genau nach: was habt ihr gehört? Wie hat sich das im Bauch angefühlt? Wie ging es dem Fisch dabei? Usw.

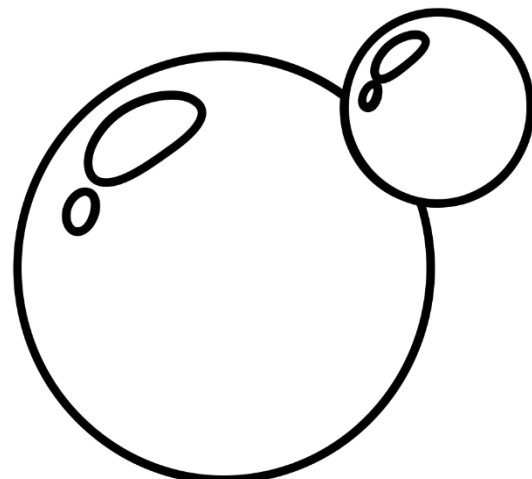
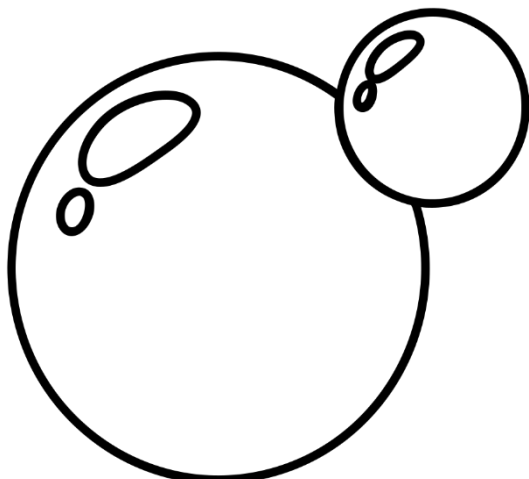
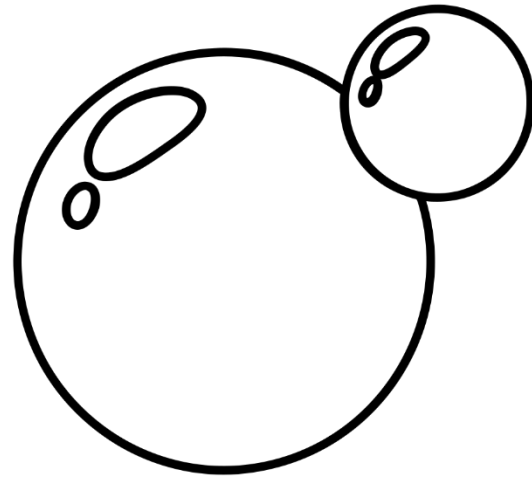
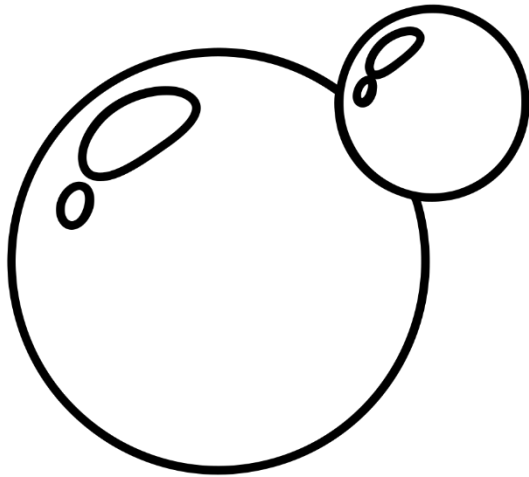
### **Oben und unten**

Im Sitzkreis. Lasst den Blick durch den Raum schweifen und überlegt zusammen mit den Kindern was alles eine Ober- und eine Unterseite hat.

Begeht euch auf eine kleine Entdeckungsreise und erkundet die Ober- oder Unterseite der Dinge um euch herum ganz genau. Welche Unterschiede oder Gemeinsamkeiten könnt ihr ausmachen?

**Fisch wünscht sich....**

Der Fisch im Stück wünscht sich das Meer her. Was wünscht ihr euch? Sammelt mit den Kindern Wünsche und schreibt / klebt / malt sie in die Luftblasen...



### **Bewegungsgeschichte „Meeresabenteurer“**

Heute wollen wir das Meer entdecken. Auf drei laufen wir ins Wasser, tauchen und schwimmen durch das Meer. Unter Wasser ist es ganz still, man kann nichts hören.

Wir sehen Fische.

Die Fische begrüßen sich mit einem leisen „Blubb“.

Doch Vorsicht, manchmal lauern hier auch Gefahren, da muss man aufpassen. Alle machen sich am Meeresboden ganz klein.

Wir schwimmen weiter und treffen Wasserschlangen.

Wir entdecken Seepferdchen. Die hüpfen förmlich durchs Wasser und begrüßen sich, indem sie einander vorsichtig den Kopf aneinander strecken.

Wir schwimmen weiter und beobachten wir Krebse.

Dann werden wir müde und tauchen wieder auf. Puh, geschafft! Wir legen uns an den Strand, schließen die Augen und lauschen den Wellen und den Möwen, riechen die salzige Luft.

*Zählt gemeinsam bis 3 und tut so als lauft ihr langsam ins „Wasser“. Alle versuchen dabei, ganz leise zu sein.*

*Die Kinder bewegen sich ganz leise durch den Raum. Dabei können die Hände, nach vorn gesteckt, wie zum Gebet übereinandergelegt, „flossenartig“ bewegt werden.*

*Die Kinder sagen zueinander leise „Blubb“, während sie aneinander vorbeigehen.*

*Die Kinder ducken sich und machen sich klein.*

*Die Kinder kriechen / schlängeln als Wasserschlangen am Boden entlang, möglichst, ohne dabei Arme und Beine zu benutzen.*

*Die Kinder galoppieren im Pferdchensprung durchs Wasser und begrüßen sich vorsichtig. Dabei werden die Köpfe aneinandergehalten.*

*Die Kinder bewegen sich im Krebsgang: Dabei bewegt man sich auf Händen und Füßen seitwärts fort, und zwar so, dass der Bauch nach oben gestreckt wird.*

*Die Kinder legen sich hin, schließen die Augen und atmen tief ein und aus.*



## Mein Unterwasserkunstwerk

Quelle: <https://www.kindersuppe.de/member/fisch-puppe>

Das braucht ihr:

Wasserfarben / Pinsel / Bastelpapier / Dekomaterial / Stift / Schere / Holzstäbchen  
Wackelauge / Klebstoff

So geht's:

Malt mit Wasserfarben Meeresfarben auf ein Blatt Papier und lasst es trocknen.



Legt eure gespreizte Hand auf das Papier und fahrt mit einem Stift vorsichtig die Konturen nach. Dann schneidet die Hand und mit der Schere aus.



Schneidet Flosse und Mund aus farbigem Papier aus und klebt beides auf den. Wer mag kann den Fisch noch mit Deko-Material verzieren.



Klebt ein Holzstäbchen auf die Rückseite des Fisches.



### Spiel mit der Fisch-Figur in Verbindung mit dem kleinen Spruch

Ein Fisch, der schwimmt im großen Meer - *Fischpuppe zeigen*

Schwimmt in den Wellen hin und her - *hin und her bewegen*

Schwimmt tief hinunter und hinauf - *hoch und runter bewegen*

und taucht dann wieder auf - *hinter dem angewinkelten Arm hochstrecken*

Klappt auf das Maul & schnappt nach Luft, - *Mit d. eigenen Mund nach Luft schnappen*

taucht wieder ein – blubb, blubb, blubb, blubb - *hinter dem Rücken verstecken*

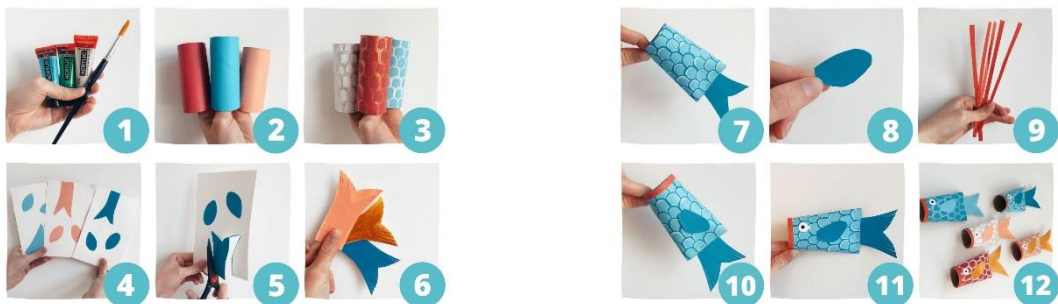
### Pappfische zum Selberbasteln

<https://www.babysits.de/community-themen/2093/3-lustige-diy-meerestiere-kinderleichtes-basteln-mit-toilettenpapier-rollen/>



Das braucht ihr dazu:

Leere Toilettenpapierrollen / Acrylfarbe, Buntstifte oder Marker / Schere / Hefter / Kleber / Radiergummi



- Schritt 1 Sammelt eure Materialien zusammen! Wir haben Acrylfarbe verwendet, um unseren Fischen ihre schönen Farben zu verleihen.
- Schritt 2 Malt jede Toilettenpapierrolle in einer Farbe eurer Wahl an.
- Schritt 3 Kreiert die Fischeschuppen, indem ihr kleine U-Formen malt.
- Schritt 4 Malt die Flossen und einen Fischeschwanz für jeden Fisch auf dickes Papier oder Karton (wir haben Acrylpapier verwendet). Hier müsst ihr nicht zu pingelig sein - einfache Formen reichen aus.
- Schritt 5 Schneidet die Fischeschwänze vorsichtig aus. Dieser Schritt erfordert möglicherweise ein bisschen Hilfe.
- Schritt 6 Wir haben die Fischeschwänze an die Farben der Fischeschuppen angepasst.
- Schritt 7 Drückt die Seiten der Toilettenpapierrolle zusammen und heftet den Fischeschwanz an die Toilettenpapierrolle (Fischkörper).
- Schritt 8 Schneidet die Fischflossen vorsichtig aus.
- Schritt 9 Malt (oder färbt) ein paar lange, dünne Kartenstreifen in einem Rosaton (dies sind die Lippen des Fisches).
- Schritt 10 Klebt oder heftet die Fischlippen um die Toilettenpapierrolle.
- Schritt 11 Fügt das Fischauge hinzu. Um das Auge zu erzeugen, haben wir einfach einen schwarzen Punkt auf ein Stück weiße Karte gemalt und dann einen Kreis darum geschnitten.
- Schritt 12 Voila! Ihr habt eine Reihe sagenhafter bunter Fische.

### **Meeresungeheuer – Fangenspiel**

Alle Kinder laufen durch den Raum. Sie spielen Fische, die im großen Meer umher schwimmen. Die Fische bewegen sich je nach Wetterlage, die von der Spielleitung angekündigt wird, im Wasser.

- "Das Meer ist ganz ruhig": Die Fische bewegen sich leise auf "Flossenspitzen" durch das Wasser.
- "Das Meer schlägt hohe Wellen": Alle Fische springen mit den Wellen so hoch sie können in die Luft.
- "Das Meer ist sehr stürmisch": Alle Fischen schwimmen so schnell sie können umher.
- "Es ist Ebbe": Die Fische schwimmen so schnell wie möglich an die Seite, denn bei Ebbe kommt das Meeresungeheuer (Spielleitung) aus seinem Versteck heraus und fängt so viele Fische wie möglich.
- "Die Flut kommt": Alle gefangenen Fische schwimmen mit dem Meeresungeheuer in sein Versteck zurück. Bei der nächsten Ebbe hat das Meeresungeheuer Unterstützung von den gefangenen Fischen.

## Aus dem Textbuch

Drei Halme Seegras  
Eine Hand voll Algen  
Essen was und wann immer ich will

Unendlich weit geradeaus schwimmen  
Mit Regenwürmern übers Wetter reden  
Mit einem Boot von Stadt zu Stadt fahren

Eine Sandburg bauen  
Unter den Sternen schlafen  
Den Weltraum-Himmel-Meer-Kosmos erforschen.

Bin ich oben oder unten? Schwimme ich oder...  
Ich schwamm hoch oder tief, ich schwamm überall hin; nun weiß ich nicht mehr genau, ob ich oben oder unten bin.

Ihr seid keine Fische, aber ihr könnt so tun, als hättet ihr ein paar Flossen und einen zappelnden Schwanz.  
Ihr könnt nicht mit den Armen wedeln und Richtung Himmel fliegen.  
Aber wenn ihr unter Wasser seid, dann könnt ihr wirklich fliegen.  
Schließt eure Augen und wünscht Euch was.

Wenn der Himmel das Meer ist  
und das Meer der Himmel,  
was macht es dann aus,  
wo ich grad bin?

Blau, wie nur wird der Himmel so blau  
ein Glas mit Luft ist durchsichtig  
doch der Himmel ist blau  
daraus werde ich nicht schlau  
Und wie schmeckt es, das Blau  
das will ich wissen ganz genau...





### **Informationen zum Darsteller und der Regisseurin**

**Jonathan Steinbiß** wuchs im nordniedersächsischen Flecken Hage auf und kam dort bereits als Jugendlicher in Kontakt mit der Landesbühne. Seine Schauspielausbildung absolvierte er von 2015-2018 in Hamburg. Anschließend wurde er in Berlin mit dem Exzellenz-Siegel des VdpS ausgezeichnet. Seit 2018 ist Jonathan fast ununterbrochen auf Theaterbühnen zu sehen. Den Anfang machte er auf Tournee, anschließend spielte er in der ersten deutschen Bühnenadaption von „Willkommen bei den Hartmanns“ am Boulevard Münster den Basti. Seit 2019 ist er Ensemblemitglied am Theater für Kinder in Hamburg, wo er unter anderem den Birk in „Ronja Räubertochter“ und die Hauptrolle im „Karneval der Tiere“ spielte. In der vergangenen Spielzeit war er u.a. in der Rolle des Verkäufers im Weihnachtsstück **PIPI PLÜNDERT DEN WEIHNACHTSBAUM** an der Landesbühne zu sehen.



**Regie & Ausstattung - Lisa van Buren**, 1984 in Bremen geboren, studiert in Wien und Mainz Theaterwissenschaft und Germanistik. Nach dem Studium folgt ein Engagement als feste Regieassistentin am Jungen Schauspiel des Deutschen Theater in Göttingen. Eigene Regiearbeiten entstehen. Die Projektskizze „WirrWahr“, wird zur „SPURENSUCHE 12 - Challenge“ nach Hamburg und zum „4. BOXENSTOPP“ nach Leipzig eingeladen. Es entwickelt sich eine enge Zusammenarbeit mit der Theaterpädagogik des Deutschen Theater Göttingen u.a. über die Leitung von Spielclubs und der Begleitung einer Patenklasse zur Regiearbeit „Großer Wolf & kleiner Wolf“ nach dem Bilderbuch von Nadine Brun-Cosme und Olivier Tallec. Seit der Spielzeit 2015/16 arbeitet Lisa van Buren als freie Regisseurin für das Kinder- und Jugendtheater und als Theaterpädagogin am Deutschen Theater Göttingen. Außerdem leitet sie seit der Spielzeit 2016/17 die Theatergruppe des GDA Wohnstiftes Göttingen, deren Teilnehmer zwischen 73 und 95 sind. 2018 bildet sie sich zu ADTV Kindertanzlehrerin weiter und leitet Tanzkurse für 2-4jährige und 6-8jährige. Lisa van Buren inszenierte für die Julabü in der vergangenen Spielzeit **DIE BESTEN BEERDIGUNGEN DER WELT** von Ulf Nilsson.

## BUCHUNGSIONFORMATIONEN UND KONTAKTE

**FISCHS TRAUM** (Deutschsprachige Erstaufführung)

Vom Kollektiv Lyngo Theatre, aus dem Englischen von Lewe Paul

**Premiere:** Sonntag, 30. Oktober 2022 / 15.00 Uhr / TheOs – Theater im Oceanis

**ProbeGucken:** Donnerstag, 27. Oktober 2022 / 19.00 Uhr im TheOs

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, mit dem Team zu sprechen.

Bitte meldet euch an unter Tel. 04421.9401-34

oder [stefanie.kaufmann@landebuehne-nord.de](mailto:stefanie.kaufmann@landebuehne-nord.de)

### Extra für Kindergärten:

Wir kommen mit dem Stück zu euch in eure Einrichtung!

Wendet euch dafür und für Gruppenbuchungen an unsere Disponentin Simone Lücke unter Tel. 04421.9401-27 oder [simone.luecke@landesbuehne-nord.de](mailto:simone.luecke@landesbuehne-nord.de)

Wir spielen FISCHS TRAUM bis zum 22. Dezember 2022.

Pro Kind kostet eine Karte 3,50 €. Lehrkräfte und Aufsichtspersonen haben freien Eintritt.

**Achtung! Frühbuchungsrabatt bei Gruppenbuchungen:** Bei einer Kartenbuchung vor der Premiere von bzw. für Kindergärten oder vergleichbare Einrichtungen, gilt der Frühbuchungsrabatt von **3,20 €** pro Person.

### Familienvorstellungen im TheOs – Theater im Oceanis:

So., 20/11/2022, 15.00 Uhr

So., 11/12/2022, 15.00 Uhr

So., 18/12/2022, 15.00 Uhr

Pro Kind kostet eine Karte 3,50 € / Erwachsene 7 €

Einzelkartenreservierungen bitte über das Servicecenter Tel. 04421.9401-15  
oder [service.center@landesbuehne-nord.de](mailto:service.center@landesbuehne-nord.de)

---